

Oboe: C. Butts, J. Foreit.  
 Clarinette: A. C. Demme, H. Frensch.  
 Fagotte: G. Mayer, G. Rudolph;  
 Horn: J. Grimm, R. Kösel, F. Schmuzler, D.  
 Schwahn.  
 Trompete: R. Eisenheimer, G. Schöler.  
 Posaune: Chr. Kirchner, L. Schaaf, M. Rein-  
 hardt, L. Kefler.  
 Pauke: C. Riepert.  
 Große Trommel: F. Beckert.  
 Kleine Trommel: C. Joh.  
 Triangel: H. Dieringer.  
 Orchesterdiener: C. A. Giegerich.

### Decorations- und Maschinenpersonal:

Decorationsmaler: H. Schilling; Farbenreiber: C.  
 Mellage; Theatermeister: F. Wörner; Theaterarbeiter:  
 A. Wörner, H. Heiland, J. Ruppert, C. Göbel, H.  
 Stein; Beleuchter: J. Mäurer; Theaterschreiner: L.  
 Pompy.

### Garderobe-Personal.

Garderobiers: P. Scholz und H. Karb sen.; Ge-  
 hülfsen: A. Deuser, J. Mayer, H. Karb jun.; An-  
 kleider: J. L. Burck; Theaterfriseur: W. Möhrig mit  
 3 Gehülfsen. Garderobiere: Frau S. Bad; Ankleide-  
 rinnen: Frä. D. Kniest, Frä. S. Rossel, und Frä. C.  
 Renz; zur Aushülfe: Frä. R. Specht.

### Hülfs-Personal.

Theaterabräumer: C. Schäfer; Requisitenverwal-  
 terin: Frau Ballalat; Theaterschuhmacher: C. Burck;  
 Theaterportier: M. Westenberger, Billeteure: W. Berner,  
 C. Bilse, A. Lehna, K. Hafner, F. Setterich, G.  
 Kumpf, L. Wahrmond, G. Warm, Frau C. Butts,  
 Frau C. Schramm, Frau A. Diener; Kehrfrauen:  
 Frau Graubner und Frau L. Heiler.

## **XI. Verzeichniß der Frachtfuhrleute und Boten mit Angabe der hiesigen Häuser, woselbst dieselben Auf- träge entgegennehmen.**

### 1. Frachtfuhrleute.

August Mombberger von hier, Morizstraße 7,

fährt Montags und Freitags nach Frankfurt und befördert Güter nach allen auf dieser Route liegenden Orten.

Philipp Romberger von hier, Saalgasse 32, fährt viermal in der Woche nach Mainz.

Friedrich Brand von hier, Hochstätte 26, desgl.

Carl Stein von Biebrich kommt täglich zweimal hier an und nimmt Bestellungen bei Kaufmann Heinrich Schirmer, Marktplatz 10, entgegen.

Peter Christ von Idstein kommt Montags Mittwochs und Samstags Morgens 10 Uhr mit einem Omnibus hier an und fährt an denselben Tagen Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$  Uhr zurück. Einklehr bei Gastwirth Philipp Kimmel, Neugasse 3.

Carl Schmidt von Idstein kommt Montags, Mittwochs und Samstags hier an und geht dieselben Tage zurück. Einklehr bei Gastwirth Philipp Kimmel, Neugasse 3.

Carl Müller von Idstein kommt wöchentlich dreimal hier an und kehrt bei Gastwirth Philipp Kimmel, Neugasse 3, ein.

Philipp Seelbach von Allendorf, Amts Weilburg, kommt wöchentlich einmal hier an, kehrt im Gasthaus „zum Anker“ ein und nimmt Bestellungen für Limburg, Obertiefenbach und Weilburg w. entgegen.

Andreas Martin von Langenschwalbach kommt Montags und Donnerstags an, und geht dieselben Tage zurück. Einklehr bei Kaufmann Bausch, Marktstraße 23 und im Gasthaus „zum Anker“.

Adam Heß von Camberg kommt zweimal in der Woche hier an und kehrt bei Gastwirth Philipp Kimmel, Neugasse 3, ein.

Adolph Heß von Langenschwalbach kehrt zweimal wöchentlich bei Gastwirth Philipp Kimmel, Neugasse 3, ein.

Johann Wolff von Eisenbach, Amts Idstein, kommt Montags und Freitags an und geht dieselben Tage zurück und übernimmt Güter und Bestellungen für das Amt Idstein. Einklehr im Gasthaus „zum Anker“.

Johann Kendel von Weilbach, Amts Hochheim, übernimmt Güter und Bestellungen nach Weilbach und das Amt Hochheim Dienstags und Freitags. Einklehr im Gasthaus „zum Einhorn“.

Wilhelm Feitz von Walsdorf, Amts Idstein, kommt Donnerstags hier an und geht denselben Tag zurück. Einklehr im Gasthaus zum „Württembergischen Hof.“

Johann Werner von Endlichhofen, Amts

Nastätten, im Gasthaus zum „Württembergischer Hof“ einkehrend, kommt Mittwochs hier an und geht Donnerstags zurück und nimmt Bestellungen für das Amt Langenschwalbach und Nastätten entgegen.

Georg Zanger von Schuppach, Amts Runkel, hauptsächlich nach Michelbach, Amts Wehen, Bestellungen annehmend, kehrt wöchentlich einmal im Gasthaus zum „Württembergischer Hof“ ein.

Fuhrmann Herrmann von Wehen kommt Montags, Donnerstags und Samstags hier an, geht dieselben Tage zurück und kehrt im Gasthaus zum „Württembergischer Hof“ ein.

Anton Schmidt von Laufenselden, Bestellungen nach Laufenselden, Bleidenstadt, Langenschwalbach, Kemel u. annehmend, kommt Mittwochs hier an und geht Donnerstags zurück und kehrt im Gasthaus „zum Württembergischer Hof“ und bei Kaufmann Bausch, Marktstraße 23, ein.

## 2. Boten.

Bote Jacob Hagel dahier, kl Webergasse 3, geht täglich nach Mainz. Bestellungen werden auch bei Kaufmann Wilh. Eichhorn, Langgasse 32, Kaufmann August Engel, Taunusstraße 2, und Kaufmann August Koch, Mehrgasse 3, entgegengenommen.

Bötin Weinand von hier, Hochstätte 20, geht täglich nach Mainz. Bestellungen werden auch bei Schuhmacher Phil. Guttmann, Häfnergasse 16, Kaufmann Carl Jäger, Langgasse 16 und Kaufmann J. B. Wilmis, Marktplatz 7, entgegengenommen.

Bötin Heres von Niederwalluf kehrt Mittwochs und Samstags bei Kaufmann Brätorius, Kirchgasse No. 26, ein.

Bötin Albrecht von Eltvile kehrt Donnerstags und Samstags bei Kaufmann J. B. Wilmis, Marktplatz 7, ein.

Bötin Becker von Erbach, Amts Eltvile, kehrt jeden Donnerstag bei Kaufmann J. B. Wilmis, Marktplatz Nr. 7, ein.

Bötin Marie Hildebrand von Biebrich kommt täglich hierher und nimmt Bestellungen bei Kaufmann Rigel entgegen.

Bote Johann Lauer von Wallau, Amts Hochheim, Bestellungen für Erbenheim und das Amt Hochheim entgegennehmend, kommt Dienstags, Donnerstags und Samstags hier an und geht dieselben Tage zurück. Bestellungen sind bei Kaufmann Wolff, Marktstraße 11, zu machen.

Bote Wilhelm Schmidt von Schierstein kommt

täglich hier an und lehrt bei Glas- und Porzellan-  
waarenhändler Georg Rothnagel, Ellenbogengasse 3,  
etn.

Die folgenden Boten und Böttinnen nehmen  
ihre Bestellungen bei Kaufmann Ludwig Bausch,  
Marktstraße 23, entgegen:

Bote Salz von Langenschwalbach, im Win-  
ter Mittwochs und Samstags und im Sommer  
Montags, Mittwochs und Samstags hier ankommend.

Bote J. P. Limbarth von Hambach, Amts  
Wehen, Donnerstag hier ankommend.

Bote Hollingshaus von Erbach, Amts  
Iststein, Donnerstag hier ankommend.

## XII. Tarif für das Droschkenfuh- werk der Stadt Wiesbaden

|                                                                             |           | Einsp.<br>Thlr. Sgr. | Zweisp.<br>Thlr. Sgr. |
|-----------------------------------------------------------------------------|-----------|----------------------|-----------------------|
| <b>Aus</b> den Bahnhöfen innerhalb des<br>Stadtberings und der Landhäuser:  |           |                      |                       |
| für 1—2 Personen                                                            |           | — 8                  | — 8                   |
| 3—4                                                                         |           | — 10                 | — 12                  |
| <b>Nach</b> den Bahnhöfen, Fahrten inner-<br>halb der Stadt und Landhäuser. |           |                      |                       |
| $\frac{1}{4}$ St.                                                           | 1—2 Pers. | — 5                  | — 6                   |
|                                                                             | 3—4       | — 7                  | — 8                   |
| $\frac{1}{2}$ "                                                             | 1—2 "     | — 7                  | — 10                  |
|                                                                             | 3—4 "     | — 10                 | — 12                  |
| $\frac{3}{4}$ "                                                             | 1—2 "     | — 10                 | — 16                  |
|                                                                             | 3—4 "     | — 12                 | — 20                  |
| 1 "                                                                         | 1—2 "     | — 12                 | — 20                  |
|                                                                             | 3—4 "     | — 16                 | — 24                  |

Bei diesen Fahrten ist das gewöhn-  
liche Reisegepäck, bestehend in 1 Koffer,  
1 Gutschachtel und 1 Reisefack frei,  
für jedes weitere Stück wird bezahlt

Jede Fahrt in der Stadt wird wenig-  
stens gleich  $\frac{1}{4}$  Stunde gerechnet. Bei  
Fahrten über 1 St für jede weitere  $\frac{1}{4}$  St.

**Fahrten außerhalb des Stadtberings.**

|                   |      |      |
|-------------------|------|------|
| 1. Neuer Geisberg | — 10 | — 14 |
| 2. Beau-site      | — 10 | — 14 |
| 3. Dietenmühle    | — 10 | — 14 |

|                                                                                                                                                                        | Einsp.<br>Thlr. Sgr. | Zweisp.<br>Thlr. Sgr. |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|-----------------------|
| 4. Neuer Friedhof . . . . .                                                                                                                                            | — 14                 | — 17                  |
| 5. Neue Schießhalle . . . . .                                                                                                                                          | — 17                 | — 20                  |
| 6. Kapelle . . . . .                                                                                                                                                   | — 17                 | — 20                  |
| 7. Neroberg . . . . .                                                                                                                                                  | — 24                 | 1 —                   |
| 8. Leichtweißhöhle . . . . .                                                                                                                                           | — 24                 | 1 —                   |
| 9. Sonnenberg . . . . .                                                                                                                                                | — 17                 | — 20                  |
| 10. Bierstadt . . . . .                                                                                                                                                | — 24                 | 1 —                   |
| 11. Fasanerie . . . . .                                                                                                                                                | — 24                 | 1 —                   |
| <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Stunde gratis warten, für die<br>Rückfahrt wird die Hälfte bezahlt;<br>jede weitere <sup>1</sup> / <sub>4</sub> Stunde kostet . . . . .    | — 3                  | — 5                   |
| 12. Viebrich . . . . .                                                                                                                                                 | — 24                 | 1 4                   |
| 1 St. gratis Warten, Rückf. die Hälfte.                                                                                                                                |                      |                       |
| 13. Chausseehaus . . . . .                                                                                                                                             | 2 —                  | 3 —                   |
| 14. Niederwalluf . . . . .                                                                                                                                             | 2 —                  | 3 —                   |
| 15. Platte . . . . .                                                                                                                                                   | 2 9                  | 3 —                   |
| 16. Nürnberger Hof . . . . .                                                                                                                                           | 2 9                  | 3 —                   |
| 17. Eltvile . . . . .                                                                                                                                                  | 2 17                 | 3 12                  |
| Bei diesen Fahrten ist ein 2stünd.<br>Aufenthalt u. die Retourfahrt ein-<br>begriffen. Jede weitere <sup>1</sup> / <sub>4</sub> Stunde<br>des Wartens kostet . . . . . | — 3                  | — 5                   |
| 18. Castel . . . . .                                                                                                                                                   | 2 20                 | 3 10                  |
| 19. Mainz in die Anlagen . . . . .                                                                                                                                     | 3 12                 | 4 17                  |
| 20. Kiebertich . . . . .                                                                                                                                               | 3 20                 | 4 17                  |
| 21. Rauenthal . . . . .                                                                                                                                                | 4 —                  | 4 17                  |
| 22. Erbach . . . . .                                                                                                                                                   | 3 12                 | 4 —                   |
| 23. Schlangenbad über Viebrich . . . . .                                                                                                                               | 4 —                  | 4 17                  |
| 24. Eppstein . . . . .                                                                                                                                                 | 4 —                  | 4 17                  |
| 25. Schl.-Bad über Rauenth. u. Viebrich . . . . .                                                                                                                      | 4 8                  | 5 —                   |
| 26. Kloster Eberbach — Eichberg . . . . .                                                                                                                              | 4 —                  | 5 —                   |
| In den Fahrten 18—26 ist die<br>Zurückfahrt einbegriffen, Zeitdauer<br>für <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Tag.                                                            |                      |                       |
| 27. Castel Hinfahrt . . . . .                                                                                                                                          | 1 12                 | 2 —                   |
| 28. Mainz bis in die Anlage Hinfahrt . . . . .                                                                                                                         | 2 8                  | 3 —                   |
| 29. Schlangenbad Hinfahrt . . . . .                                                                                                                                    | 2 20                 | 4 —                   |
| 30. Schwalbach . . . . .                                                                                                                                               | 3 12                 | 4 17                  |
| 31. Schwalbach und zurück . . . . .                                                                                                                                    | 4 17                 | 5 21                  |
| 32. Schwalbach und zurück . . . . .                                                                                                                                    | 4 26                 | 6 8                   |
| 33. Schloß Johannisberg . . . . .                                                                                                                                      | 4 17                 | 5 21                  |
| u. zurück . . . . .                                                                                                                                                    | 4 17                 | 5 21                  |
| } für den gan-<br>zen Tag                                                                                                                                              |                      |                       |
| <b>Rundfahrten außerhalb der Stadt.</b>                                                                                                                                |                      |                       |
| 34. Capelle u. Neroberg durchs Nerothal<br>zurück . . . . .                                                                                                            | 1 10                 | 1 21                  |

|                                                                                                                                                                      | Einsp.<br>Thlr. Sgr. | Zweisp.<br>Thlr. Sgr. |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|-----------------------|
| 35. Capelle über Neroberg u. Reichthweiss-<br>höhle zurück . . . . .                                                                                                 | 1 16                 | 2 —                   |
| 36. Neroberg u. Reichthweisshöhle u. zurück                                                                                                                          | 1 10                 | 1 21                  |
| 37. Reichthweisshöhle über die Trauereiche<br>und zurück . . . . .                                                                                                   | 1 10                 | 1 21                  |
| 38. Reichthweisshöhle über die Herrneichen<br>und Blatterstraße und zurück . . . . .                                                                                 | 1 21                 | 2 —                   |
| 39. Nerothal durch den Wolfenbruch über<br>Walmühle zurück . . . . .                                                                                                 | 1 —                  | 1 12                  |
| 40. Sonnenberg über Rambach u. Bier-<br>stadt zurück . . . . .                                                                                                       | 1 21                 | 2 —                   |
| 41. Bierstadt-Igstadt und zurück über<br>Erbenheim . . . . .                                                                                                         | 2 9                  | 3 —                   |
| 42. Erbenheim über den Gefler und zu-<br>rück durch das Mühlthal . . . . .                                                                                           | 1 21                 | 2 —                   |
| 43. Erbenheim über Castel und Viebrich<br>zurück . . . . .                                                                                                           | 2 9                  | 3 —                   |
| 44. Viebrich über Schlerstein zurück . . . . .                                                                                                                       | 1 21                 | 2 —                   |
| 45. Fasanerie über Adamsthal zurück . . . . .                                                                                                                        | 1 21                 | 2 —                   |
| 46. Holzhauerhäuschen, Künstliche Fisch-<br>zucht-Anstalt und zurück . . . . .                                                                                       | 1 10                 | 1 21                  |
| 47. Alte Schwalbacher Chaussee über Fa-<br>sanerie und neue Schwalbacher-<br>Chaussee zurück . . . . .                                                               | 1 10                 | 1 21                  |
| Bei den Fahrten 34—47 ist $\frac{1}{2}$<br>Stunde Aufenthalt einbegriffen. Jede<br>weitere $\frac{1}{4}$ Stunde Warten kostet                                        |                      |                       |
|                                                                                                                                                                      | — 3                  | — 5                   |
| 48. Chausseehaus über d. Fasanerie zur.                                                                                                                              | 2 9                  | 3 —                   |
| 49. Rothekreuz u. Rumpelskeller zurück                                                                                                                               | 2 17                 | 3 12                  |
| 50. Nürnberger Hof und zurück über<br>Frauenstein, Schlerstein u. Viebrich                                                                                           | 3 —                  | 3 17                  |
| 51. Eppstein u. zurück durch's Dorsbacher<br>Thal über Erbenheim . . . . .                                                                                           | 4 17                 | 5 21                  |
| 52. Platte über den Neroberg zurück                                                                                                                                  | 2 17                 | 3 12                  |
| 53. " " d. Reichthweisshöhle zur.                                                                                                                                    | 2 17                 | 3 12                  |
| 54. " " Sonnenberg . . . . .                                                                                                                                         | 2 17                 | 3 12                  |
| 55. " " die Capelle . . . . .                                                                                                                                        | 2 17                 | 3 12                  |
| 56. " " das Holzhauerhäuschen<br>zurück . . . . .                                                                                                                    | 2 17                 | 3 12                  |
| 57. Capelle, Neroberg, Reichthweisshöhle<br>u. von da zur Platte u. zurück                                                                                           | 3 4                  | 4 —                   |
| Bei den Fahrten 48—58 ist ein<br>2stündiger Aufenthalt einbegriffen.                                                                                                 |                      |                       |
| Fahrten auf chausvirten Wegen, seien es<br>Spazierfahrten oder Fahrten nach<br>oben nicht bezeichneten Punkten, für<br>jede $\frac{1}{2}$ Stunde Zeitdauer . . . . . |                      |                       |
|                                                                                                                                                                      | — 12                 | — 17                  |

### XIII. Nachtrag u. Berichtigungen.

- Abel, Johann, Pfarrer, Morizstraße 11, ist gestorben.  
 Anacker, Martin Victor, Bediente, Marktplatz 3.  
 v. Asmuth, Marie, Wittwe des Majors Ludwig v. A., Friedrichstr. 34, ist gestorben.  
 Bach, Jacob jun., Theatercassendiener statt Tröbner, Kapellenstraße 5.  
 Bast, Laurence, Frl., Priv., Mühlgasse 7.  
 Baum, Moriz, Kaufmann, Neugasse 7.  
 Bender, Carl, Pfarrer a. D., Helenenstraße 10, ist gestorben.  
 Bender, Caroline, Wittwe des Pfarrers Carl B., Helenenstraße 10.  
 Beringer, Luise, Frau, Königliche Opernsängerin, Röderstraße 28.  
 Best, Peter, Tagelöhner, Röderstraße 16.  
 Best, Wilhelm, Metzger, Metzgergasse 13.  
 Bickel, Wilhelm, Kaufmann, Tabak- und Cigarrenhandlung, Langgasse 10.  
 Biereyer, August, Herrnschneider, Röderstraße 6.  
 Bierfreund, Dr. Johann Gottlieb, Gymnasiallehrer a. D., Mauergasse 2 statt Geisbergstraße 5.  
 Bird, Philipp Wilh., Maurergeh., Hirschgraben 14.  
 Blach, Leopold, Kaufmann, Papier-, Schreib- und Zeichenmaterialienhandlung, Webergasse 13.  
 — Siehe Geschäftsanzeiger Seite 52.  
 v. Böhm, Friedrich, Oberstlieutenant a. D., Stiftstraße 10a, ist gestorben.  
 Bogler, Ludwig, Rechtsanwaltsgehilfe, Schwalbacherstraße 3, ist gestorben.  
 Born, Wilhelm, Buchhalter, Kirchgasse 29 statt Marktstraße 13.  
 Braun, Philipp, Schuhmacher, Röderstr. 4, ist gestorben.  
 Braun, Pauline, Wittwe des Schuhmachers Ph. B., Schachtstraße 3.  
 Breithut, Bertha, Frl., Chorsängerin, Steingasse 27, ist abgereist.  
 Brill, Franziska, Wittwe des Isaac B., Priv., Luisenstraße 23.  
 Brummer, Christian, Tagelöhner, Römerberg 6.  
 Cläre, Anna, Msh, Priv., Frankfurterstr. 5a statt Grünweg 2.  
 Conrad, Peter, Kutscher, Feldstraße 3.  
 Cron, Christiane, Näherin, Webergasse 46, hat sich mit Herrnschneider Phil. Reppert, ebendaselbst wohnhaft, verheirathet.

- Dauer, Carl August, Sandformer, Michelsberg 13,  
ist nach Frankfurt gezogen.
- Dauer, Johann, Kutscher, Elisabethenstr. 7.
- Deide, Carl, Theaterdiener, Heidenberg 17 statt 23.
- Diefenhardt, Anton, Geometergehülfe, Häfnergasse 16  
statt Steingasse 22.
- Diefenhardt, Ferdinand, Geometer, Geisbergstr. 2  
statt Schwalbacherstr. 8.
- Diehl, Christian, Herrnschneider, Nerostr. 9 statt  
Heidenberg 36.
- Dieth, Jacob, Metzger, Metzgergasse 13, ist fortge-  
zogen.
- Diez, Friedrich Wilhelm, Kirchenrath und Schul-  
inspector, Marktpl. 5, ist nach Dieblich versetzt  
worden.
- Dilger, Ludwig, Mitglied des Königl. Theaterchors,  
Heidenberg 18.
- Drey, Leopold, Antiquitätenhändler, Marktpl. 3, ist  
gestorben.
- Drey, Henriette, Wittwe des Antiquitätenhändlers  
Leopold D., Marktpl. 3 und neue Colonade.
- Eibach, Rudolph, Caplan, Luisenstr. 30, ist nach  
Nied versetzt worden.
- Ehrendardt, Barbara, Tagelöhnerin, Heidenberg 18  
statt Schulgasse 7.
- Erckel, Juliane, Wittwe des Landwirths Martin E.,  
Röderstr. 4, ist gestorben.
- Eschenbrenner, Wilhelm, Schreinergehülfe, Blatter-  
str. 7.
- Eyring, Ludwig, Revisor, Kapellenstr. 19, ist nach  
Höchst versetzt worden.
- Finkler, Anton, Steuereinnehmer, Morizstr. 11.
- Fräser, Philippine, Fr., Rentnerin, Taunusstr. 24,  
ist gestorben.
- Freundenberg, Wilhelm, Kapellmeister, Dogheimerstr. 19  
statt Morizstr. 6.
- Gautier, Wolrad, Herrnschneidergehülfe, H. Schwal-  
bacherstr. 5.
- Georg, Margarethe, Kleidermacherin, Schwalbacher-  
str. 51.
- Gerlach, Eduard, Priv., Wellrichstr. 20, ist fortgezogen.
- Girmendonk, Anna Petronella, Näherin, Häfnergasse 17.
- Göbdecke, Carl, Regierungs-Asseffor, Kirchgasse 13,  
(statt Landesbank-Accessist.)
- Grimm, Dr., Christian, Reallehrer, Wellrichstr. 7,  
ist nach Frankfurt übergezogen.
- Haas, Ludwig, Herrnschneidergehülfe, Heidenberg 8.
- Haber, Elise, Fr., Balleteleven am Königl. Theater,  
Heidenberg 28.
- v. Harzhausen, Carl, Geh. Regierungsrath, Emser-  
str. 7, statt v. Harzhausen, Reg.-Rath.

- Heilhecker, Carl, Tüncher, Friedrichstraße 30 statt Elisabethenstraße 1.
- Heiß, Heinrich, Holzhandlung, Firma: „Baumann u. Heiß“ (statt Möbelfabrikant), Luisenstraße 32.
- Herle, Conrad, Rechtsanwaltsgehilfe, Marktstr. 25 statt Saalgasse 28.
- Hepp, Philipp, Bäckerbäcker, Neugasse 11.
- Hergheimer, Dr. Salomon, pract. Arzt, Langgasse 8d. statt Michelsberg 30.
- Hildner, Carl, Steinhauergehilfe, Hochstätte 3 statt Hochstätte 27.
- Hildner, Johann Georg, Tagelöhner, Hochstätte 3 statt Hochstätte 27.
- Hildner, Wilhelm, Fruchtmarktmeister und Schlachtviehverwieger, Hochstätte 27 statt Hochstätte 4.
- Höhn, Christine, Wittwe des Employés Hrch. Chr. H., Goldgasse 9, ist fortgezogen.
- Hofmann, Johanne, Tagelöhnerin, Bahnhofstraße 8 statt Schachtstraße 6.
- Honsack, Friedrich, Buchdrucker, Platterstr. 7.
- Horn, Wilhelmine Margarethe, Wittwe, Grünweg 1, ist fortgezogen.
- Huff, Wilhelm, Mitglied des Kgl. Theaterchors, Spiegelgasse 6 statt Röderstraße 6.
- Jäger, Catharine, Wittwe des Büchsenmachers, Mehrgasse 37, ist gestorben.
- Jakobsch, Otto, Hautboist, Hirschgraben 3 statt Mauritiusplatz 2.
- Jagner, Robert, Generalmajor z. D., Adelheidsstr. 5 statt Luisenstraße 20.
- Kalteborn, Jacob, Tagelöhner, Webergasse 48, ist gestorben.
- Kalteborn, Elisabeth, Wittwe des Tagelöhners Jacob K., Webergasse 48.
- Kaltwasser, Johann Philipp, Tagelöhner, Röderstraße 23 statt Stiftstraße 14.
- Kieme, Friedrich Reinhard, Rentner, Helenenstraße 12, ist gestorben.
- Klein, Ludwig, Tagelöhner, Schwalbacherstraße 47 ist fortgezogen.
- Krempel, Luise, Frä., Langgasse 6, ist gestorben.
- Kuhl, Heinrich, Acciseaufseher, Helenenstraße 14 statt Rheinstraße 11.
- Lahm, Johannes, Mitredacteur des „Rheinischen Kuriers“, Neugasse 3 statt Mauergasse 8.
- Laubscher, Margarethe, Seiden- und Wollenwascherei, Hl. Burgstraße 8.
- Lewenz, Philippine, Wäscherin, Römerberg 38 statt 3.
- v. Lindeiner, gen. v. Wildau, K., Premierlieutenant und Adjutant des Landwehrbataillons Wiesbaden, Kirchgasse 11.

- Ripp, Friedrich, Königl. Opersänger, Röderstraße 41.  
Löffler, Elisabeth, Fr., Kgl. Opersängerin, Neug. 11.  
Löw, Catharine, Näherin, Helenenstraße 13 statt Hoch-  
stätte 26.  
Löw, Friedrich, Tapezierer, Mauergasse 2 statt Schil-  
lerplatz 3.  
Lorberg, Auguste, Wittwe des Kirchenraths Georg  
Albrecht Philipp L., Mainzerstraße 24, ist fort-  
gezogen.  
Martin, Johann, Priv., Friedrichstraße 30.  
Meister, Georg, Bader, Schwalbacherstr. 14 statt  
Marktstraße 11.  
Menz, Franz, Schuhmacher, Goldgasse 8.  
Moders, Adolph Martin, Kutscher, Schwalbacherstr. 7.  
Müller, Peter, Zimmergeselle, Hochstraße 1, ist ge-  
storben.  
Müller, Margarethe, Wwe. des Zimmergesellen Peter  
M., Arbeiterhütte vor der Adelhaidestraße.  
Müller, Therese, Wittve des Tagelöhners Engelhardt  
M., Obsthändlerin, Steingasse 14, ist gestorben.  
Neuschäfer, Friedrich, Wattenmacher, Hirschgraben 8,  
ist auf die Stickelmühle bei Rambach gezogen.  
v. Olden, Pauline, Fr., Priv., Wilhelmstraße 11  
statt Grünweg 2.  
Otto, Anna, Fr., Balletelevin am Kgl. Theater, Hei-  
denberg 17.  
Otto, Hermine, Fr., Königl. Opersängerin, Koch-  
brunnenplatz 1.  
Ottstadt, Carl, Putzmaergehülfe, Dogheimerstr. 39.  
Pauli, Dorothea, Fr., Putzmacherin und  
Pauli, Dorothea, Wittve des Tapezierers Gottfried  
P., Nicolassstraße 6, statt Mauergasse 8.  
Philippar, Philipp, Schuhmacher, Hochstätte 22.  
Querbach, Barbara, Näherin, ist noch nicht hierher  
übergezogen.  
Rebicel, Joseph, Concertmeister am Königl. Theater,  
Geißbergstraße 6.  
Reichert, Friedrich, Souffleur am Königl. Theater,  
Feldstraße 8.  
Reininger, Philipp, Tagelöhner, Steingasse 10.  
Ridthaler, Georg, Lehrer, Dogheimerstraße 20, ist ab-  
gereist.  
Schäffer, Jean, Mitglied des Königl. Theaterchors,  
Kirchgasse 35.  
Schapper, Friederike, Wittve des Geh. Regierungs-  
raths, Morizstraße 12, ist gestorben.  
Schier, Barbara, Wäscherin, Schachtstraße 24, ist ge-  
storben.  
Schlosser, Robert, Drechsler, Goldgasse 9.  
Schmidt, Friedrich, Förster u. Wirth, Fasanerie statt  
Clarenthal.

- Schmidt, Friedrich, Souffleur, Sttftstraße 16, ist abgereist.
- Schöller, Gustav, Eisenhändler, Dopheimerstraße 8, statt Morizstraße 8.
- Schröder, Marie, Frä., Königliche Schauspielerin, Lehrstraße 11.
- Sonnet, Marie, Näherin, ist noch nicht hierher übergezogen.
- Stein, Heinrich, Theaterarbeiter, Heidenberg 36 statt 40.
- Tremus, Heinrich Jacob, Schlosser, Mezgerg. 24, ist gestorben.
- \*Tremus, Christine, Wittwe des Schlossers Frä. Jacob L., Mezgergasse 24.
- Voigt, Emil, Rentner, Emserstraße 11a, ist fortgezogen.
- Wagner, Carl, Hautboist a. D., Kurzwaarenhandlung, Schwalbacherstraße 9a statt Luisenstraße 37.
- Wagner, Julius, Schreiner, Friedrichstraße 35.
- Wagner, Johanna, Wittwe des Schreiners Heinrich Eduard W., Steingasse 31, hat sich mit Schreiner Philipp Schmidt, ebendasselbst wohnhaft, verheirathet.
- Walther, August, Bediente, Mainzerstraße 14.
- Warm, Gottfried, Schuhmachergehülfe und Billeteur am Kgl. Theater, H. Schwalbacherstraße 7 statt Hochstätte 7.
- Weber, Anton, Herrnschneidergehülfe, Röderstraße 28.
- Weber, Sophie, Näherin, Faulbrunnenstraße 10.
- Weimar, Heinrich, Trödler, Taunusstraße 19, statt Wirth und Ellenbogengasse 5.
- Weise, Carl, Hautboist, Goldgasse 8 statt Mauritiusplatz 2.
- Westenberger, Heinrich, Lohndiener, Heidenberg 27 statt Heidenberg 18.
- Westenberger, Luise, Wittwe des Tagelöhners Heinrich W., Heidenberg 27 statt Heidenberg 18.
- Wilz, Elisabeth, Hirschgraben 14, hat sich mit Maurergeh. Philipp Wilh. Bird, verheirathet.
- Wolff, Carl, Schreiner, Neugasse 11 statt Helenenstraße 14.
- Zinn, Julius, Mitglied des Königl. Theaterchors, Röderstraße 16.
- Zinn, Anna, Frau, Mitglied des Königl. Theaterchors, Röderstraße 16.
- Ziger, Wilhelm, Tagelöhner, Clarenthal, ist fortgezogen.
- Zobus, Catharine, Wittve des Dienstmanns Simon Z., H. Webergasse 4, statt Faulbrunnenstr. 4.